

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 41

Donnerstag, 8. Oktober 2020

80. Jahrgang

Erntedankteppich aus Körnern und Samen

Auch in diesem Jahr wurde die St.-Martinus-Kirche in Hirrlingen zum Erntedankfest besonders geschmückt und ein Erntedankteppich aus Samen und Körnern wurde gelegt. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an die Hummel-Töchter mit Familien und allen Helfern und Helferinnen!

Die Bilder geben einen kleinen Eindruck unserer Kirche mit ihren Erntealtären. Weitere Bilder sind auf der Homepage stmartinus-hirrlingen@drs.de zu finden.

Das Kunstwerk bleibt bis Donnerstag, 22. Oktober 2020, ausgestellt und kann an allen Tagen zwischen 9.00 und 17.30 Uhr durchgehend besichtigt werden.

Für uns steht das Wohlergehen der Besucher in Corona-Zeiten an erster Stelle. Daher müssen auch beim Verweilen in der Kirche die üblichen Verhaltensregeln zur Corona-Vorbeugung eingehalten werden.

Ihre Kirchengemeinde St. Martinus

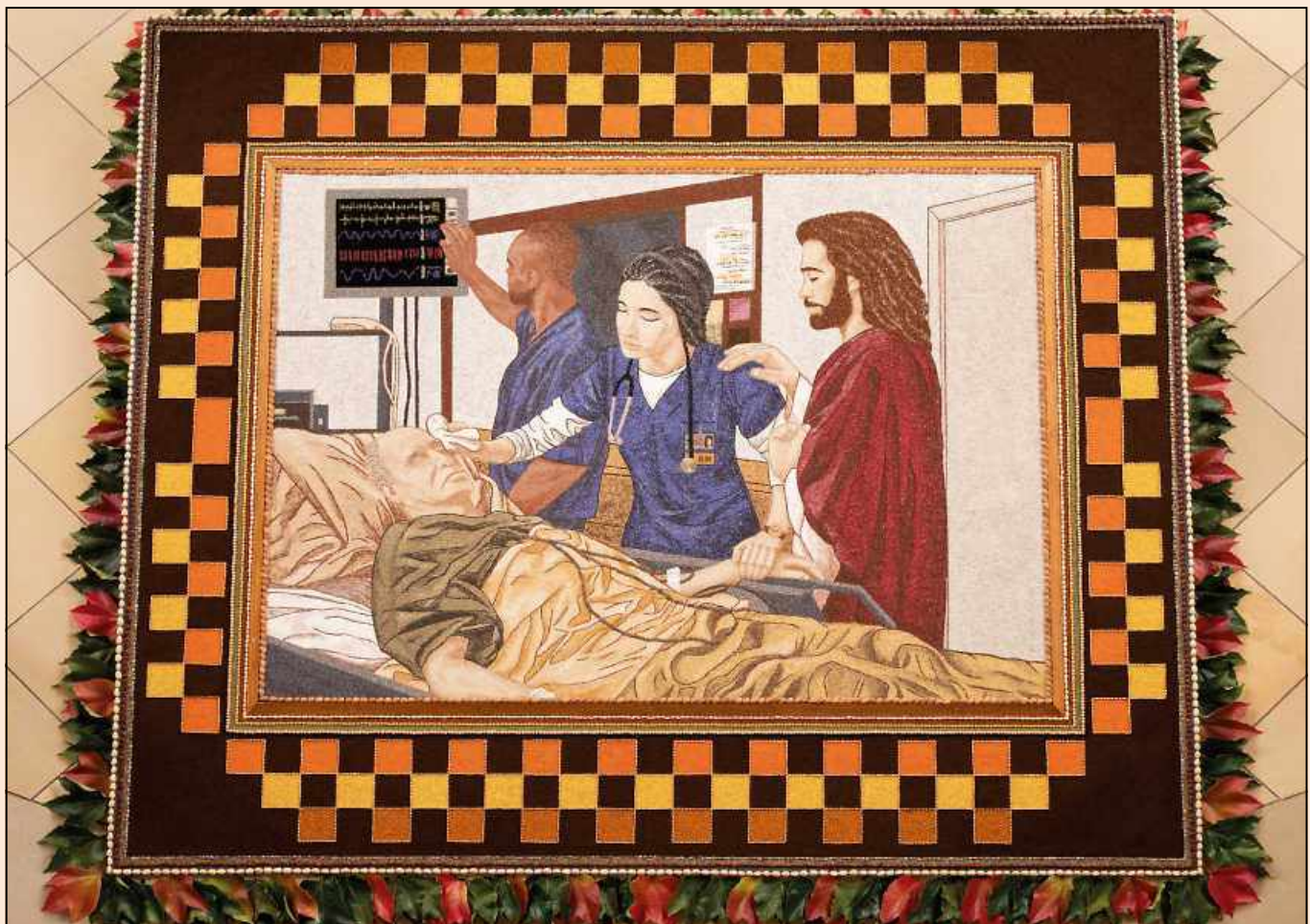


Foto: Kath. Kirchengemeinde

Erntedank



Fotos:
Kath. Kirchengemeinde

Unterhaltungskonzert

Bei strahlendem Sonnenschein unterhielt der Musikverein Hirrlingen am vergangenen Sonntagnachmittag im Schlosshof seine Gäste mit einem bunten Melodienstrauß. Die Musikerinnen und Musiker freuten sich, das erste Mal nach der Fasnet öffentlich aufzutreten. Dirigent Josef Stritt moderierte das Unterhaltungskonzert und bot neben Informationen über die einzelnen Stücke die ein oder andere Anekdote, die die Zuschauer amüsierte. Nach knapp 90 Minuten endete das Konzert.



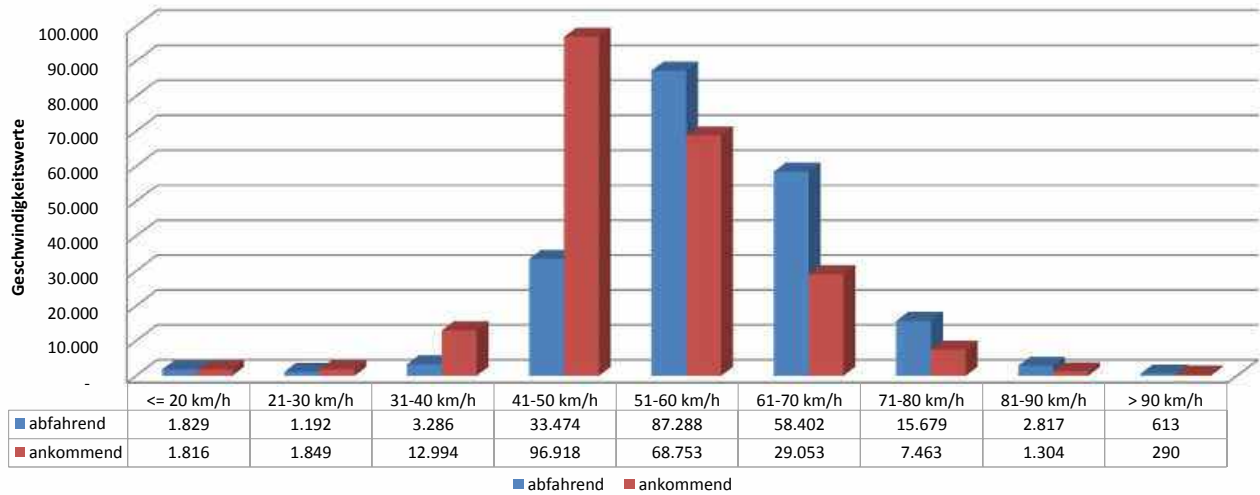
Fotos: MVH

Auswertung Geschwindigkeitsmessungen: September 2020

Erläuterungen:

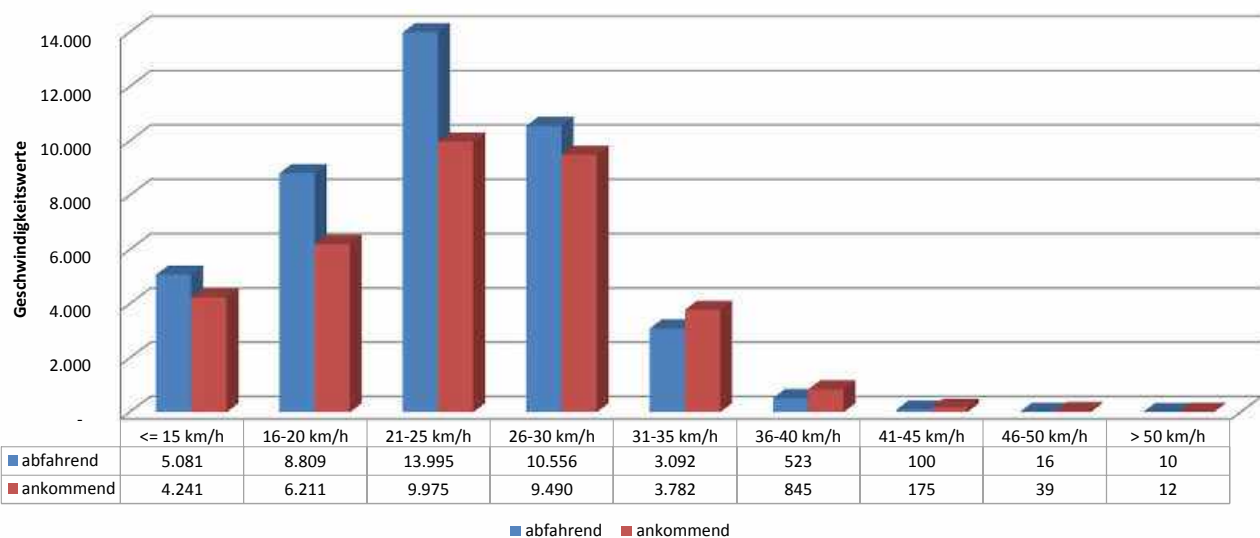
- Werte** gesamte Anzahl der Messwerte (jedes Fahrzeug wird öfters erfasst)
- DTV** durchschnittlicher Tagesverkehr
- Vd[km/h]** Durchschnittsgeschwindigkeit
- Vmax[km/h]** maximale Geschwindigkeit
- V85 [km/h]** 85%-Tempoquote, d.h. 85 % der gemessenen Fahrzeuge halten diese Geschwindigkeit ein

Verteilung Geschwindigkeit Hechinger Straße



Auswertzeit	Freitag, 4. September 2020,22:00 - Donnerstag, 1. Oktober 2020,14:00							
Tempolimit	50 km/h							
Messort:	Hechinger Straße	Werte	Fahrzeuge	DTV	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]	Geschwindigkeits- übertretung
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Ortsmitte	220.440	47.400	1.778	52	120	62	48,48%
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:	Ortsausgang FR Rgd.	204.580	49.369	1.851	58	126	68	80,55%

Verteilung Geschwindigkeit Silcherstraße



Auswertzeit	Dienstag, 1. September 2020,07:00 - Donnerstag, 1. Oktober 2020,14:00							
Tempolimit	30 km/h							
Messort:	Silcherstraße	Werte	Fahrzeuge	DTV	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]	Geschwindigkeits- übertretung
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	FR Bietenhauser Straße	34.770	3.460	114	24	63	30	13,96%
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:	FR Ortsmitte	42.182	4.036	133	23	74	29	8,87%

Notdienste/Service



Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 10.10.2020

Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

Sonntag, 11.10.2020

Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst



Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de



Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de

Grundpflege - Behandlungspflege - Hauswirtschaft -
stundenweise Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Standort Rottenburg

Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbttue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag 13.30 - 14.30 Uhr
Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag 14.15 - 16.45 Uhr
Freitag 12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag 15.15 - 16.45 Uhr

Teenieclub

Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung

Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120

E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

**Zweiter Grundbildungstag im Zeichen der Digitalisierung
Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann: „Wir müssen die
Grundbildung noch mehr ins Bewusstsein der Bürgerinnen
und Bürger rufen.“**

„Grundbildung ist elementar: Für jeden Einzelnen, um in einer Gesellschaft selbstbestimmt und erfolgreich mitwirken zu können, und ebenso für die Gesellschaft, denn fehlende Grundbildung Einzelner rüttelt an ihren Grundfesten. Dies wird gerade in der Corona-Pandemie, aufgrund derer zahlreiche Kurse ausfallen mussten, umso deutlicher“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Folglich lautete das Motto des zweiten Grundbildungstags, bei dem am 2. Oktober in Filderstadt Fachleute aus Wissenschaft, Praxis und Politik über Grund- und Weiterbildung diskutierten: „Grundbildung – ein Kitt unserer Gesellschaft“.

Der Grundbildungstag thematisierte die Herausforderungen und Chancen der digitalen Grundbildung im Besonderen und beleuchtete in Vorträgen, Foren und Diskussionen auch weitere Aspekte dieses breiten Feldes wie die Zusammenarbeit von Bund und Ländern, die Berufsorientierung bei Geflüchteten oder die Arbeit der Grundbildungszentren (GBZ). „Trotz Corona und ausgefallener Kurse haben zahlreiche Betroffene Hilfe von den Kursleiterinnen und -leitern erhalten, sei es telefonisch, mittels Kurznachrichten oder über eine Lehr-Lernplattform“, sagt Eisenmann und ergänzt in Richtung aller an der Grundbildung Beteiligten: „Vielen Dank für dieses großartige Engagement. Ihre Arbeit in der Grund- und Weiterbildung ist wichtig für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft – und das nicht nur in der Krise.“

Landesstrategie soll bis Jahresende ins Kabinett

Das Digitale ist auch Bestandteil der Landesstrategie für Alphabetisierung und Grundbildung, die bis Jahresende ins Kabinett gebracht werden soll. Baden-Württemberg wird mit dieser Konzeption – bei der Erstellung arbeiten fünf Ministerien zusammen – als erstes Flächenland eine Strategie vorweisen, die alle betroffenen Bereiche umfasst. Ab dem Jahr 2022 sollen die Aktivitäten des Kultusministeriums über das europäische ESF-Programm finanziert werden. Ein Ziel ist dabei, die Zahl der bestehenden Grundbildungszentren auszuweiten. Die Förderhöhe im Land ist allerdings abhängig vom künftigen Haushalt der EU, der derzeit verhandelt wird. Die Digitalisierung wird auch an den Grundbildungszentren immer wichtiger. Neun solcher Zentren existieren in Baden-Württemberg, das Land fördert sie in der Regel mit jeweils etwa 100.000 Euro für zunächst zwei Jahre – ein Spitzenwert im Bundesvergleich. „Diese Zentren sind Grundpfeiler der Alphabetisierung und Grundbildung im Südwesten und zuständig für den Auf- und Ausbau von Netzwerken, um Betroffene in deren Umfeld und direkt vor Ort zu erreichen“, erläutert die Ministerin. So sind Kurse wie „Deutsch und Mathematik für Köche“ entstanden. Zudem werden in Freiburg und Ulm Lernzentren in bestimmten Stadtteilen gefördert.

Neue Webinare für Kursleiterinnen und -leiter

Eine weitere wichtige Voraussetzung für gute Grundbildung ist das Know-how der Kursleitenden. Aus- und Fortbildung sind auch hier das Fundament für den Erfolg. Deshalb verstärkt das Kultusministerium hier seine Bemühungen. Dazu zählen neu aufgenommene Webinare für die GBZ in Zusammenarbeit mit Niedersachsen, die auch auf die Kurse ausgedehnt werden sollen.

Mehr als sechs Millionen Personen sind in Deutschland von Lese- oder Rechtschreibschwächen betroffen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Hier entgegenzuwirken ist nicht nur wichtig, um den Betroffenen den Alltag zu erleichtern, sondern auch, um ihre politische und gesellschaftliche Teilhabe zu vergrößern. Gering literalisierte Erwachsene sind keineswegs weniger politisch interessiert, eine weitere Erkenntnis der Hamburger Studie. Dennoch gehen nur 62,2 Prozent der Betroffenen laut der Leo-Studie wählen, während es 87,3 Prozent in der Gesamtbevölkerung sind. „Umso mehr müssen wir Möglichkeiten suchen, um die Menschen besser zu informieren und somit die Demokratiebildung zu stärken“, sagt Ministerin Eisenmann.

Die Herausforderungen in der Grundbildung sind also nicht nur hoch, sondern auch vielfältig. Umso mehr Dank gilt der Unterstützung durch den Landesbeirat für Alphabetisierung und Grundbildung, der inzwischen 32 Verbände in Baden-Württemberg umfasst. Eine besondere Initiative, die auch der Landesbeirat unterstützt, ist das neue Alpha-Siegel. Es bestätigt Einrichtungen jeder Art – ob Arbeitsagentur, Jobcenter, Stadtverwaltung, Volkshochschule oder Unternehmen – darin, eine gute Kommunikation mit Betroffenen aufgebaut zu haben und sie zu fördern. Das erste Siegel im Südwesten soll im November vergeben werden.

Nachhaltige Strukturen sind wichtig

Das Bildungsjahr für erwachsene Flüchtlinge mit wenigen oder keinen Lese- und Schreibkenntnissen, kurz BEF Alpha, steht darüber hinaus für das Kultusministerium im Zentrum. Zwölf Standorte sind im Jahr 2016 mit dem Projekt gestartet, nun arbeitet das Ministerium bereits mit etwa 40 Standorten zusammen. Es geht um Alphabetisierung und Sprachförderung, um Berufsförderung und um die Bildung demokratischen Bewusstseins. Das Kurskonzept ermöglicht es, vor allem geflüchtete Frauen zu fördern. „Solche Kurse halte ich schon deshalb für besonders wichtig, da wir über die Frauen und Mütter auch die Kinder erreichen. Und das ist für unsere Gesellschaft elementar“, sagt die Kultusministerin. Die Kurse werden 2020 mit 3,2 Millionen Euro vom Bundesbildungsministerium finanziert. Aktuell ist noch unklar, in welcher Größenordnung es 2021 mit BEF Alpha weitergeht, aber das Kultusministerium geht fest von einer weiteren Förderung durch den Bund aus. „Für die Grundbildung sind Strukturen notwendig, die nachhaltig arbeiten können“, sagt Eisenmann.

Weltlehrertag 2020: Kultusministerin würdigt Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer

Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann: „Die Lehrkräfte leisten einen herausragenden gesellschaftlichen Beitrag.“

„Die Bedeutung des Lehrerberufs ist vielen in der Gesellschaft nicht mehr so eindrücklich vor Augen geführt worden wie in diesem Jahr: Die Corona-Krise hat gezeigt, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Lehrerin oder ihren Lehrer brauchen – und zwar persönlich und direkt.“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann anlässlich des internationalen Weltlehrertags am 5. Oktober. Sie bedankt sich bei allen rund 137.000 Lehrerinnen und Lehrern in Baden-Württemberg für ihren außerordentlichen Einsatz, den sie tagtäglich leisten. „Die Pandemie verlangt unseren Schulleitungen und Lehrkräften enorme Anstrengungen ab. Diese Herausforderungen zu meistern gelingt nur, weil an unseren Schulen so hervorragende Arbeit geleistet wird und alle Beteiligte an einem Strang ziehen“, so die Ministerin.

Die Lehrerinnen und Lehrer seien wichtige Ansprechpartner für die Schülerinnen und Schüler und geben ihnen in diesen ungewohnten Zeiten einen festen Halt – ein gesellschaftlicher Beitrag, der nicht hoch genug eingeschätzt werden könne. „Diesen Beitrag leisten die Lehrerinnen und Lehrer aber selbstverständlich nicht erst seit der Corona-Krise. Sie stellen sich schon immer mit großem Engagement den Herausforderungen der heutigen Zeit: Fernlernen, Digitalisierung und Integration sind nur einige Schlagwörter.“ Um die Schulen und Lehrkräfte bei ihrer wichtigen Arbeit bestmöglich zu unterstützen und die Rahmenbedingungen an den Schulen, im Unterricht sowie in der Aus- und Fortbildung kontinuierlich weiter zu verbessern, investiere das Land so viel wie noch nie in die Bildung.

Weitere Informationen

Im Jahr 1994 hat die UNESCO den 5. Oktober zum Welttag der Lehrerin und des Lehrers ausgerufen, um auf die verantwortungsvollen Aufgaben von Lehrkräften aufmerksam zu machen.

Landratsamt Tübingen



Information des Landratsamts Tübingen als untere Jagdbehörde: Bewegungsjagden im Herbst

Wenn sich die Blätter bunt färben, beginnt die Hauptjagdzeit auf Rehe, Rotwild und Wildschweine. In vielen Revieren finden sogenannte Bewegungsjagden statt. Die Bewegungsjagden im Herbst ermöglichen einen effektiven Eingriff in den Wildbestand und tragen maßgeblich zur Erfüllung der Abschussvorgaben bei. Ziel dieser Jagden ist, gemäß dem Gesetzesauftrag an die Jäger, einen artenreichen und gesunden Wildbestand zu erhalten und Schäden in Wald und Feld zu verringern. Wildfleisch ist außerdem ein ökologisch wertvolles Lebensmittel.

Aber auch vor dem Hintergrund des Ausbruchs der afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen in Brandenburg sind Bewegungsjagden - am besten revierübergreifend - wichtig, um den Wildschweinbestand zumindest nicht weiter anwachsen zu lassen und somit das Infektionsrisiko zu minimieren. Wann und wo Bewegungsjagden stattfinden, kennzeichnen Hinweisschilder oder Absperrbänder. Außerdem erfolgen in der Regel zu den einzelnen Jagden Informationen in der Presse und den betreffenden Mitteilungsblättern der Gemeinden. In diesen ausgewiesenen Jagdgebieten kann es vermehrt vorkommen, dass Jagdhunde und Wildtiere unvermittelt die Wege bzw. Fahrbahn kreuzen und Schüsse fallen. Großräumige Bewegungsjagden können sich über mehrere Stunden hinziehen. Damit keine Jagdteilnehmer oder Unbeteiligte gefährdet werden, gelten vor Ort strenge Regeln. So ist beispielsweise für Jäger und Treiber das Tragen von Signalkleidung Pflicht. Ferner darf nur geschossen werden, wenn ausreichender „Kugelfang“ vorhanden ist. Allgemein gilt: Sicherheit geht vor Jagderfolg. Reiter, Jogger und Spaziergänger sollten trotz aller Vorsichtsmaßnahmen unbedingt Warnschilder und Absperrbänder beachten und das Jagdgebiet meiden.

Kompostieren spart Gebühren: Holzkomposter von der Werkstatt für behinderte Menschen in Gomaringen

In diesem Jahr musste die bereits seit über 25 Jahren bewährte Komposter-Verkaufsaktion der Abfallberatung des Landkreises Tübingen mit Abgabe von Kompost, Häcksel, Kompostwürmern und persönlicher Beratung samt Infobroschüren wegen der Corona-Pandemie ausfallen.

Die Holzkomposter werden in der Werkstatt für behinderte Menschen, Freundeskreis Mensch in der Robert-Bosch-Straße 25 in Gomaringen aus regionalem Holz hergestellt und können gerne dort direkt gekauft werden.

Informationen zum Komposterverkauf gibt es beim Freundeskreis Mensch e.V.

Raphael Dreher, Tel. 07072 6001-135

E-Mail dreher@freundeskreismensch.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr., von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.15 bis 16.00 Uhr.

Informationen zur Kompostierung findet man auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.abfall-kreis-tuebingen.de oder unter Tel. 07071 207-1311 oder 1312.

Regierungspräsidium Tübingen

„Wir zusammen.“ am europaweiten Tag der Stiftungen

Regierungspräsident Klaus Tappeser ruft zur Unterstützung gemeinnütziger Stiftungen auf

Bundesweit gibt es rund 23.000 Stiftungen bürgerlichen Rechts. Dabei verfolgen 95 Prozent gemeinnützige Zwecke. Im Regierungsbezirk Tübingen sind es derzeit 626 rechtlich selbstständige Stiftungen. Die Anerkennung einer Stiftung erfolgt über das Regierungspräsidium Tübingen.

Stiftungen haben eine lange Tradition und sind zeitlich auf Dauer angelegt. Die älteste noch existierende Stiftung im Regierungsbezirk Tübingen ist datiert aus dem 13. Jahrhundert. Das Regierungspräsidium Tübingen als Stiftungsbehörde ist derzeit für insgesamt 626 Stiftungen in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis (31 Stiftungen), Biberach (71), Bodenseekreis (97), Ravensburg (89), Reutlingen (77), Sigmaringen (40), Tübingen (102), Zollernalbkreis (41) sowie im Stadtkreis Ulm (78) zuständig.

Stiftungsvermögen gewinnbringend und dabei gleichzeitig sicher anzulegen, ist eine der größten wirtschaftlichen Herausforderung von Stiftungen in der aktuellen Lage. „Besonders in Krisenzeiten braucht es Stiftungen, die sich für das Wir in der Gesellschaft einsetzen“, ist Regierungspräsident Klaus Tappeser überzeugt. „Genau jetzt müssen wir umso mehr zusammen anpacken und die Herausforderungen der Zeit angehen“. Unter dem Motto „Wir zusammen.“ findet am 1. Oktober 2020 der Tag der Stiftungen statt. Klaus Tappeser appelliert anlässlich dieses Jahrestags an die Bevölkerung, Stiftungen zu unterstützen. „Durch eine Spende an eine Stiftung kann jede und jeder von uns gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und Engagement für die Gemeinschaft zeigen“, so der Tübinger Regierungspräsident.

Das Spektrum der Stiftungszwecke ist breit gefächert und teilweise verfolgen Stiftungen einen oder mehrere Stiftungszwecke. Neben Altenhilfe (121 Stiftungen im Regierungsbezirk Tübingen haben diesen Stiftungszweck), Aus- und Fortbildung (191) oder Jugendförderung (140) sind Kunst (121), Kultur (179) sowie Wissenschaft und Forschung (122) Förderschwerpunkte im Regierungsbezirk Tübingen. Unabhängig des Stiftungszwecks berät das Regierungspräsidium interessierte Stifterinnen und Stifter über die Neugründung einer Stiftung und gibt Tipps sowie weiterführende Informationen.

Hintergrundinformationen:

Stiftungen fördern finanziell Tätigkeiten anderer wohltätiger Organisationen oder sie führen selbst Projekte durch. Die Grundidee einer Stiftung besteht darin, auf Basis eines bestimmten Stiftungsvermögens dauerhaft Erträge zu erwirtschaften. Diese werden dann für die Erfüllung des jeweiligen Stiftungszweckes verwendet, ohne das ursprüngliche Kapital anzutasten. Das Stiftungsvermögen muss in der Regel in seinem Bestand dauernd und ungeschmälert erhalten bleiben, darf also nicht verbraucht werden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Wort für die Woche

Denn der Mensch steht in der Mitte der Schöpfung, zwischen Gott und Geist, zwischen Zeit und Ewigkeit

(Albert der Große)

Öffentliche Gottesdienste in der SE Eichenberg

Freitag, 9. Oktober

18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 11. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Jes 25,6-10a; Lll: Phil 4,12-14.19-20; Ev: Mt 22,1-14

9.00 Uhr (H) Eucharistiefeier mit dem Jahrgang 1940
(Gedenken für die Verstorbenen des Jahrgangs 1940)
10.15 Uhr (F) Eucharistiefeier
mit Weihe der Erntedankgaben
10.15 Uhr (S) Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10.15 Uhr (He) Erstkommunion
11.15 Uhr (H) ev. Gottesdienst
17.30 Uhr (He) Dankandacht zur Erstkommunion
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
(D, S, F) Peterspfennig-Kollekte

Montag, 12. Oktober

19.00 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
anschl. eucharistische Anbetung

Dienstag, 13. Oktober

19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 14. Oktober

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 15. Oktober

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
18.25 Uhr (S) Rosenkranz
19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
(Gedenken für Kreszentia Straub)
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 16. Oktober

18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober

19.00 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Jes 45,1,4-6; Lll: 1Thess 1,1-5b; Ev: Mt 22,15-21
9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (H) Drive-in-Gottesdienst
mit Fahrzeugsegnung der Seelsorgeeinheit
12.00 Uhr (H) Taufe von Elin Walter
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Kollekte für die Kirchengemeinde

Peterspfennig-Kollekte

Unterstützung für die Werke der Mission, humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung sowie zum Teil auch zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls.

Für unsere Angebote gelten weiterhin

die vom Bischöflichen Ordinariat vorgegebenen Maßnahmen wie Mund-Nasen-Bedeckung, Desinfektion, Abstand halten. Der Gemeindegesang ist in reduzierter Form wieder möglich usw. Eine Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste ist nicht mehr notwendig. Ausnahme: bei besonderen Gottesdiensten. Dies wird in Einladung mitgeteilt. Die Details der Maßnahmen sind im Glockenturm und im Schaukasten weiterhin ausgehängt.

Weitere Mitteilungen

Herzliche Einladung zur eucharistischen Anbetung

Montag, 12. Oktober 2020

um 19.00 Uhr Eucharistiefeier
mit anschließender eucharistischer Anbetung
in der Kirche St. Dionysius in Dettingen
Anmeldung unbedingt erforderlich bei Vroni Fischer, Tel. 07472 6076

Vorschau

Drive-in-Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung

auf dem Parkplatz bei der Eichenberghalle in Hirrlingen
Alle Kirchengemeindemitglieder aus der Seelsorgeeinheit Eichenberg sind herzlich eingeladen mit Auto, Fahrrad, Moped, Motorrad, landwirtschaftlichen Fahrzeugen, Tretroller, Rollatoren, Bobby-Car, Dreirad, Kinderwagen ... zum Drive-in-Gottesdienst am Sonntag, 18. Oktober, um 10.15 Uhr zu kommen. Der Gottesdienst wird vom Musikverein Hirrlingen musikalisch mitgestaltet. Bitte organisieren Sie Fahrgemeinschaften zu diesem besonderen Event.

Getauft und in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurden

Emma Theurer und Jule Haas

Das Pfarrbüro in Hirrlingen

ist von Montag, 12. bis einschließlich Freitag, 16.10.2020, geschlossen und ab Montag, 19.10.2020, zu den Bürozeiten wieder geöffnet.

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054
Handy: 0152 12907075
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840
Gemeindereferentin Martina Dietrich: 07478 2621010
Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478 8225
Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de>

Evang. Kirchengemeinde

Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Öffnungszeiten Pfarrbüro Edith Nill:
Di., 7.30 - 12.30 Uhr und Do., 14.00 - 19.00 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Wochenspruch zum 18. Sonntag nach Trinitatis

Dies Gebot haben wir von ihm, dass wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

1. Johannes 4,21

Liebe Mitmenschen,

es ist schon so eine Sache mit dem "Bruder" oder der "Schwester". Auch in kirchlichen Kreisen gibt es diese Anrede. Man darf sich verbunden und verwandt fühlen, auch wenn man sich gar nicht kennt und nichts voneinander weiß. Aber durch den Glauben gehört man ja zusammen. In der urchristlichen Gemeinde des Ältesten Johannes war dieser Zusammenhalt überlebensnotwendig in einer christlichen Minderheit, die immer wieder bedroht war. Auch heute besteht in vielen religiösen und gesellschaftlichen Gruppierungen das Bedürfnis, zu Gleichgesinnten dazuzugehören. "Brüder und Schwestern" sind dann alle, die die gleiche Meinung vertreten und so eine gemeinsame Identität bekommen. Ob dies

auch Jesus in seinem dreifachen Gebot der Nächstenliebe so gesehen hat, darf getrost bezweifelt werden. In einem seiner bekanntesten Gleichnisse legt er dieses Liebesgebot einem fragenden Gelehrten in umfassender Weise aus: Der Nächste ist der, der mich jetzt braucht. Zum "Bruder und zur Schwester" werden mir alle, mit denen ich die Barmherzigkeit Gottes teile. Das war damals und ist auch heute noch für alle, die sich gerne von anderen abgrenzen, eine ungeheure Provokation. Im Evangelium wird erzählt, dass Jesus zuerst seine eigene blutsverwandte Familie vor den Kopf gestoßen hat, als er wildfremde Mitmenschen als seine Brüder und Schwestern, als Mutter und Vater bezeichnet hat, weil sie in seinem Verständnis alle Kinder Gottes waren. Gewiss lag dies auch daran, dass die zentrale Botschaft Jesu das Evangelium vom Reich Gottes war und ist. Das Reich Gottes aber kennt nur Brüder und Schwestern, die allesamt ohne Unterschiede und Ausgrenzung als Kinder Gottes leben dürfen und sollen. Wo dies geschieht, besteht gute Hoffnung in den großen Herausforderungen unserer Zeit mit den wichtigen Themen Schöpfung, Frieden und Gerechtigkeit.



Foto: Jürgen Ebert

In einem Lied aus unserem neuen Liederbuch "Wo wir dich loben wachsen neue Lieder" fand ich dazu ein schönes Lied: Liebe ist Leben. Liebe verbindet. Wenn man sich findet, knüpft sie das Band. Liebe schafft Gründe, um sich zu freuen. Auch zum Verzeihen führt sie die Hand. Liebe ist Leben. Sie ist der Same, aus dem wir kamen - Grund allen Seins. Liebe sprengt Grenzen. Liebe schafft Frieden. Nichts bleibt verschieden. Alles wird eins. (Das Lied wird im kommenden Gottesdienst gesungen. Sie finden die Melodie dazu auf unserer Homepage.)

Sonntag, 11. Oktober - 18. Sonntag nach Trinitatis

Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Pfr. Jürgen Ebert in der Dionysiuskirche und um 11.15 Uhr in der St.-Martinus-Kirche in Hirrlingen. Dort wird eine Andacht zum Ernteteppich sein. Die Kollekte wird erbeten für Aufgaben in unserer Kirchengemeinde.

In der Dionysiuskirche gelten die amtlichen Auflagen: Abstandsregelung mit 68 Einzelplätzen. Bei einem gemischten Miteinander (Paare und Familien, häusliche Gemeinschaften dürfen und sollen zusammensitzen) kann es über 100 Plätze geben. Dank eines angeschafften Außenlautsprechers kann der Gottesdienst bei einer gefüllten Kirche auch von außen mitgefeiert werden. **Singen und Mitsprechen in der Kirche ist derzeit nur mit Gesichtsschutz erlaubt.** Der geforderte freundliche Ordnungsdienst wird von Mitgliedern des Kirchengemeinderats gewährleistet. Bitte folgen Sie den Anweisungen und halten Sie den Mindestabstand ein. **Bitte kommen Sie jetzt in der kalten Jahreszeit rechtzeitig und benützen Sie Ihren Gesichtsschutz bis zu den fest markierten Plätzen.** Vielen Dank! Notwendige Desinfektionsmittel werden

am Eingang bereitgestellt. Der Oberkirchenrat empfiehlt einen Gesichtsschutz. Eine Maskenpflicht besteht aber nicht auf den Sitzplätzen.

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden. Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein - und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

Veranstaltungen im ev. Gemeindehaus Bodelshausen Lindenstraße 17:

Sonntag, 11. Oktober

11.00 Uhr Württ. Christusbund: Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 14. Oktober

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Projekt: Verantwortliches Leben in der Schöpfung Gottes

Treff bei der Bodelshäuser Trinkwasserversorgung am Wasserturm Sickingen und Gespräch mit Wassermeister Thomas Beck.

20.00 Uhr ökum. Singkreis **in der Dionysiuskirche**

Donnerstag, 15. Oktober

15.00 - 16.30 Uhr Bibelleseprojekt mit Emil und Brigitte Haag

Ökumenischer Eine-Welt-Laden

im ev. Gemeindehaus

Lindenstr.17. Bodelshausen

Mittwoch, 8.30 - 11.30 Uhr

Freitag, 16.30 - 18.30 Uhr

(kein Verkauf in den Schulferien)

Wir bitten Sie, die Infektionsschutzmaßnahmen einzuhalten: Mund-Nasen-Schutz, Handdesinfektion. Es können sich bis zu zwei Personen gleichzeitig im Verkaufsraum aufhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Eine-Welt-Laden-Team

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:

www.kirche-bodelshausen.de



Vereinsnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen



Besprechung Gruppenführer

Am **Montag, 12.10.2020**, findet eine Gruppenführerbesprechung statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Übung Jugendfeuerwehr

Am **Donnerstag, 15.10.2020**, findet eine Übung der Jugendfeuerwehr statt. Beginn ist um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Ersatzübungen für die Hauptübung

Die Hauptübung, welche für Oktober geplant war, wird durch 4 Gruppenübungen ersetzt. Diese werden an folgenden Terminen stattfinden:

Freitag, 16.10.2020, Übung für die Gruppe 1

Montag, 19.10.2020, Übung für die Gruppe 3

Montag, 26.10.2020, Übung für die Gruppe 2

Freitag, 30.10.2020, Übung für die Gruppe 4

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Absage Jahresabschluss

Liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, wir möchten euch bereits jetzt darüber informieren, dass der am 29.12.2020 geplante Jahresabschluss dieses Jahr leider, aufgrund der andauernden Beschränkungen der Corona-Pandemie, nicht stattfinden kann.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

Aktive Mannschaften

SV Hirrlingen - TSV Hirschau 1:5 (0:3)

Einen rabenschwarzen Tag erwischte unsere Erste im Spiel gegen den TSV Hirschau. Bereits nach zwei Minuten lag man 0:1 zurück, das 0:2 und 0:3 folgten sehr schnell. Man verlor unnötige Zweikämpfe, kam überhaupt nicht ins Spiel und war „einfach nicht auf der Höhe“. Abhaken und weiter geht's! Bereits am **kommenden Sonntag** steigt das nächste Kreis-Tübingen-Duell. Unsere Erste ist zu Gast beim TB Kirchentellinsfurt. Spielbeginn Am Faulbaum ist um 15.00 Uhr.

SGM Talheim/Öschingen -

SGM Hirrlingen II/Hemmendorf 4:1 (2:0)

Die Gäste starteten mit guten Angriffen, was auch zu zwei hochprozentigen Chancen führte. Diese wurden nicht mit einem Treffer belohnt. Dann war es der erste Angriff der Gastgeber, welcher das erste Tor im Spiel brachte. Ein hohes Tempo ließ Chancen auf beiden Seiten zu. Die Heimmannschaft wusste ihre nächste Chance per Elfmeter auch schon zu nutzen: 2:0. Auch in der zweiten Hälfte blieb das Spieltempo beider Teams hoch. Den Gästen gelang der Anschlusstreffer durch Philipp Daub, doch kurz darauf mussten sie (bedingt durch eine Gelb-Rote-Karte) in Unterzahl das Spiel weiter bestreiten. Zum Schluss setzte die SGM aus Talheim/Öschingen mit zwei Treffern den Schlussstrich unter einen offenen Schlagabtausch.

Weiter geht's am **Sonntag** um 15.00 Uhr in Hemmendorf gegen den VfB Bodelshausen.

F-Jugend

HSV 1- SV Weiler 1 7:7

Der HSV 1 versuchte am Freitag von Anfang an Fußball zu spielen und nicht nur den Ball weg zu kicken. Daraus entstanden auch viele schöne Spielzüge, besonders unser Torhüter Simon glänzte mit einer tollen Spieleröffnung. In der letzten Minute kassierten wir noch den Ausgleich zum 7:7.

Am Ball waren: Simon Lohmüller (Torspieler), Rafael Thomma (2 Tore), Toni Daub (2), Mathis Biesinger, Fiete Schwalenberg (3), Benedikt Albrecht und Jonah Stumpp

HSV 2- SV Weiler 2 26:3

Der HSV 2 war von Anfang an deutlich überlegen und so kam es zu einem Torfestival.

Dabei waren: Henri Daub (1 Tor), Felix Bisinger (6), Tom Saile (10), Leo Geiger (6), Leon Weiss (1), Bernard Baikaj (1) und Rafaele Mania (1)

ob Sie sich an vorgenanntem Termin Zeit nehmen können. Gerne per WhatsApp/SMS 0176 46068432 oder E-Mail fabienne.wiech@my-barwig.de oder telefonisch 07478 - 91155

Coronabedingt müssen wir die Abstands- und Hygienemaßnahmen einhalten. Wir bitten Sie daher immer nur einen Vertreter Ihrer Firma zu schicken. Ein Mund-Nasen-Schutz ist zu tragen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Herzliche Grüße

Fabienne Wiech, Firma Barwig

Gewerbeschautag Auswertung

Interesse an einem Gewerbeschautag in Hirrlingen haben **34** Hirrlinger Firmen.

Wunschdatum:

Feiertag, 1. Mai 2021	16 Firmen
Sonntag, 23. Mai 2021	17 Firmen
Sonntag, 6. Juni 2021	11 Firmen
Sonntag, 15. Mai 2022	21 Firmen
Sonntag, 19. Juni 2022	14 Firmen
Sonntag, 3. Juli 2022	13 Firmen

Budget:

100,- €	7 Firmen
200,- €	13 Firmen
300,- €	10 Firmen

Räumlichkeiten:

Eigene	22
Fremde	11
Je nach Datum	2

Attraktionen:

Digitale Fertigungskonzepte mit XELLAR	Profimetall
Holzrücken mit Pferd	Johannes Pfeiffer
Kettensägenschnitzer	Sicherheitssysteme
Hersteller Rückewagen	
Fußreflexzonenmassage	Naturheilpraxis Christine Meyer
Segway fahren	Vermögensberatung
	Frank Lohmüller
Kinderschminken, Clown	Schreinerei Benjamin Waller
Schaubetrieb, Infostand	Waldservice
Kinderprogramm	
Bauernhofeis	Matthias Hölle
Hüpfburg	Tobias Barwig
Trampolin hüpfen	
Bullriding	
Festzelt mit musikalischer	MGH GussTec
Umrahmung	Michael Parisi

Bewirtung:

Kaffee und Kuchen	Tobias Barwig
	Faßnacht Hoch- und Gerüstbau
	Traumfänger by Marianne Wenzel
	Garten- und Landschaftspflege
	Andreas Mülders
Speisen und Getränke	Thomas Breil
(noch abzustimmen)	Branko Krajnc
	Matthias Hölle
	Profimetall
	Tobias Barwig
	Frank Ströbele
	Nando De Santis
	Thomas Vollmer
	Daniel Beuter
	Emil Deibler
	Frank Lohmüller
	Anton Neher
	Benjamin Waller
	Johannes Pfeiffer
	Marianne Wenzel
	Andrea Mülders
	Tobias Barwig
	Michas Radlader

Eis

Pizza und Flammkuchen	
Cocktails, Bier,	Alfonso Cafisso
traditionelles	
kubanisches Essen	

Sonstiges



Umfrage Gewerbetreibende

Liebe Gewerbetreibende,
herzlichen Dank für die Teilnahme an unserer Umfrage und das Interesse an einem Gewerbeschautag 2021/2022 in Hirrlingen. Das freut uns sehr!

Die Auswertung der Umfrage ist unten beigefügt.

Damit wir mit der Organisation beginnen können, wollen wir alle Firmen, die am Gewerbeschautag mitwirken, zu einer Besprechung am **Mittwoch, 4. November 2020, um 19.00 Uhr** im **Bürgerhaus in Hirrlingen** einladen.

Ziel dieser Besprechung:

- Festlegung eines Datums
- Abstimmung bezüglich Attraktionen, Bewirtung und Werbung
- Besprechung der verschiedenen Standorte in Hirrlingen
- Absprache der Gewerbetreibenden:

Wer sucht Räumlichkeiten?

Wer kann welche zur Verfügung stellen?

Bitte geben Sie uns bis spätestens 15.10.2020 Bescheid,

Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Eine weitere Probe unter Corona-Bedingungen

haben wir in Vorbereitung für unser geplantes **Konzert** am **26.12.2020** wieder erfolgreich absolviert und es hat wieder einmal großen Spaß gemacht! Fest mit der Abstandsregel von 2,0 bis 2,5 m im Radius und regelmäßigen Lüftungspausen - gepaart mit guter Disziplin in Sachen MNS-Maske und Handdesinfektion - kommen wir wieder einen Schritt in Sachen Konzert näher. Herzlichen Dank an dieser Stelle einmal mehr an alle Aktiven vom SchülerChor bis zum GemischtenChor. Zur nächsten Probe gilt wie immer: beim Betreten des Gemeindehauses MNS-Maske tragen, Hände desinfizieren, am Platz mit Abstand ohne Maske singen, beim Aufstehen oder Probenende MNS-Maske tragen und zum Ausgang raus.

Hier noch die Proben der nächsten Wochen im Probenraum des Gemeindehauses im UG:

Donnerstag, 8.10.2020

19.00 - 20.00 Uhr	Alt	Gem.Chor
20.00 - 21.00 Uhr	Männer	Gem.Chor
21.00 - 22.00 Uhr	Sopran	Gem.Chor

Mittwoch, 14.10.2020

17.00 - 18.00 Uhr	SchülerChor (Klasse 4 + 5)	
18.00 - 19.00 Uhr	SchülerChor (Klasse 6 + 7)	
19.00 - 20.00 Uhr	Männer	Gem.Chor
20.00 - 21.00 Uhr	Alt	Gem.Chor
21.00 - 22.00 Uhr	Sopran	Gem.Chor

Donnerstag, 15.10.2020

19.00 - 20.00 Uhr	Sopran	Voice Mr's
20.00 - 21.00 Uhr	Männer	Voice Mr's
21.00 - 22.00 Uhr	Alt	Voice Mr's

Mittwoch, 21.10.2020

17.00 - 18.00 Uhr	SchülerChor (Klasse 4 + 5)	
18.00 - 19.00 Uhr	SchülerChor (Klasse 6 + 7)	
19.00 - 20.00 Uhr	Sopran	Gem.Chor
20.00 - 21.00 Uhr	Alt	Gem.Chor
21.00 - 22.00 Uhr	Männer	Gem.Chor

Donnerstag, 22.10.2020

19.00 - 20.00 Uhr	Sopran	Voice Mr's
20.00 - 21.00 Uhr	Alt	Voice Mr's
21.00 - 22.00 Uhr	Männer	Voice M's

Info SchülerChor 1 + 2

Da wir wieder einige Kids haben, die Lust auf Singen in dieser Altersklasse haben, wollen wir voraussichtlich Anfang November eine Informationsveranstaltung i.V. mit Erläuterung Hygienekonzept abhalten - hierzu informieren wir an dieser Stelle in den nächsten Wochen noch im Detail.

Bambini-Chor

Derzeit ist aufgrund der Corona-Bedingungen eine Probenarbeit auf bisheriger Basis leider unter Beachtung Hygienekonzept (Mindestabstand/Maskenpflicht etc.) nicht möglich - daher werden wir auch hier bis auf Weiteres keine Beiträge einziehen. Für die älteren Kinder oder Schulneulinge sind wir (s.o.) gerade in Vorbereitung auf der Ebene Grundschulklasse 1 - 4 - somit SchülerChor 1 + 2 wieder eine Möglichkeit zur Probe aber auch zur Vermittlung musikalischer Grundzüge (Notenwerte, Rhythmik, Solmisation etc.) zu entwickeln. Hierüber werden wir an dieser Stelle zu gegebener Zeit wieder informieren.

Für Kinder in Zimbabwe e.V.

Jetzt beginnen wir wieder damit, unsere Gärten winterfest zu machen.

Aber, eine ungepflegte Hecke kann auch gut sein. Wie das? Falls Sie den Heckenschnitt von Buchs, Eibe, Lorbeer, Edeltannen oder Koniferen auf später verschieben, könnten wir daraus einen schönen Adventskranz machen. Diesen würden wir am **28.11.2020** für ein Kinderheim in Zimbabwe am Weihnachtsmarkt in der Rangendinger Ortsmitte verkaufen. Wir gehen im Moment davon aus, dass der Markt trotz Corona in gewohnter Weise stattfinden wird.

Falls Sie nun den Wunsch haben mit einfachen Mitteln etwas Gutes zu tun, freut sich Hilde Kohler auf Ihren Anruf: Tel. 07471 83088. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon im Voraus.

Englishspeaking Circle Starzach

and Landkreise Freudenstadt, Rottweil Tübingen and Zollernalb

will meet twice in October 2020.

Saturday, 10.10.2020

12.00 hrs Gasthof "Adler"
Alte Straße 3, 72160 Horb-Dettingen

Saturday, 24.10.2020

12.00 hrs Hotel "Johanniterbad"
Johannergasse 12, 78628 Rottweil

Guests - native English speakers as well as anyone with a reasonable level of spoken English - are very welcome.

www.englishspeaking-circle.de

Contact Person: Roland Mey, Tel. 07431 933353



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

KOSTBAR

KOSTBAR ist nicht nur der Schmuck, doch manche kriegen nie genug. Haus und Auto, Job und Geld. Darum geht's in uns'rer Welt. KOSTBAR ist für uns die Zeit. Doch wie sieht es aus weltweit? Nach Frieden streben Millionen, wollen menschenwürdig wohnen. KOSTBAR ist das „täglich Brot“. Zu viele sterben Hungertod. Es fehlen Wohnung, Arbeit, Wasser. Es gibt zu viele Fremdenhasser. KOSTBAR sind auf dieser Erde. Mancherorts ganz and're Werte. Was selbstverständlich für den Einen, bringt den Anderen zum Weinen. KOSTBAR muss nicht teuer sein. Das seh'n viele heut schon ein. Und so muss man manchen loben, dass Entschleunigung steht oben.

*Bernd Pichlkostner
Reichenbach an der Fils*

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de